

Liebe Mitgliederinnen und Mitglieder des Schwäbischen Albvereins, verehrte Gäste, meine Damen und Herren,

in Vertretung unseres Bürgermeisters, Herrn Martin Bernhard, der sich mit dem Landrat und einer Abordnung von Kreisräten und Bürgermeistern zu einer Reise in die Partnerregion des Landkreises in Israel aufgemacht hat, darf ich Ihnen im Namen der Stadt und des Gemeinderats die herzlichsten Glückwünsche zu Ihrem 125jährigen Jubiläum überbringen. Ich bedanke mich für die Einladung zu diesem bedeutenden Anlass, der ich sehr gerne gefolgt bin.

125 Jahre, von 1900 – 2025, ein sehr langer Zeitraum mit vielen schönen, oftmals auch stürmischen Zeiten. Aber Sie und alle früheren Verantwortlichen des Vereins bis zurück zu den Gründungsmitgliedern haben sich nicht aus der Ruhe bringen lassen, sondern das Vereinsschiff auch durch die unruhigsten Zeiten mit sicherem Gespür bis zum diesjährigen Jubiläum geführt. Die Heimatliebe, die Naturverbundenheit, das Wandern und die Gemeinschaft wurden stets hochgehalten. Ich bin überzeugt, dass Sie, die heutigen Verantwortlichen, diese Gelassenheit und Übersicht auch in Zukunft aufbringen werden und der Schwäbische Albverein, Ortsgruppe Tamm, noch viele interessante Jahre erleben wird.

Vereine sind ein wesentlicher und notwendiger Teil eines aktiven und lebendigen Lebens einer Stadt unserer Größe. Sie bereichern die Kultur und den Sport einer Stadt. Wir sind glücklich, in Tamm mehr als 30 Vereine zu haben. Die Ortsgruppe Tamm des Schwäbischen Albvereins ist ein wichtiger Teil dieses Vereinslebens. Er belebt die Kultur und den Sport unter dem Leitmotiv: **Natur – Heimat – Wandern.**

Der Schwäbische Albverein ist ein lebendiger Verein mit vielfältigen und interessanten Angeboten, wie man jede Woche im Amtsblatt und auf Ihrer ausgezeichneten Homepage im Internet lesen kann. Vielfältige kurze und längere Tages-, Wochenend- und sogar eine Vollmondwanderung in der näheren und weiteren Umgebung, gelegentlich auch Auslandsausflüge, sind der Mittelpunkt des Vereinslebens. Hervorheben möchte ich die Gesundheitswanderungen, die Sie regelmäßig anbieten. Seit langer Zeit bieten Sie auch Tagesradtouren an oder Radreisen, in diesem Jahr z.B. eine Radreise nach Cesenatico.

Es bleibt aber nicht beim Wandern. Sie pflegen die Gemeinschaft auch durch regelmäßige Treffen in der Kelter zum Gedankenaustausch, für Vorträge und Unterhaltungen aller Art. Die Seniorengruppe trifft sich wöchentlich im Café. Die Hobbygruppe lädt zum gemeinsamen Betreiben der diversen Besichtigungen oder Hobbies ein.

Ihr großes Engagement zeigt sich auch durch ihre aktive Teilnahme am Fleckenfest. Was wäre dieses Fest ohne die beliebten Rosenküchle. Die langen Schlangen vor ihrem Stand sind der beste Beweis dafür.

Sie, liebe Mitgliederinnen und Mitglieder des Schwäbischen Albvereins lieben jedoch nicht nur das Wandern und die Geselligkeit. Sie beteiligen sich auch in der Zusammenarbeit mit dem NABU. Sie erleben die Natur, denn die Natur ist Ihr Selbstverständnis und Ausdruck Ihres Heimatgedankens. Eine großartige Leistung war im Jahre 2011 die Errichtung der drei Tammer Rundwanderwege, die Hammelwege 1, 2 und 3. Sie haben diese nicht nur eingerichtet, Sie betreuen und pflegen diese auch mit großem zeitlichem Aufwand und erhalten diese damit zum Wohle der Natur, unserer Umwelt und für uns alle. In diesem Jahr wurden unter anderem neue Schilder angebracht.

Die Stadtverwaltung und der Gemeinderat sind Ihnen dafür sehr dankbar, insbesondere für Ihr Engagement zum Schutz von Natur und Umwelt. Die Herausforderungen dafür sind in der nahen und ferneren Zukunft enorm. Ich habe mich sehr gefreut, als ich auf Ihrer Homepage gelesen habe, dass Sie die Zukunft im Blick haben und sehr zuversichtlich sind, diese Aufgaben meistern zu können, denn Gemeinschaft, Begeisterung und Bodenständigkeit sind Werte, die bleiben. Die Stadt ist gerne bereit, Sie bei diesen wichtigen Aufgaben ideell und finanziell zu unterstützen. Wenn Sie Hilfe benötigen, bringen Sie ihr Anliegen der Stadtverwaltung vor. Sie können sich auch an die Bürgerstiftung wenden. Ich bin überzeugt, dass auch dieses Gremium ein offenes Ohr für diese wichtigen Anliegen hat.

Ich möchte mich im Namen von Bürgermeister Bernhard, der Verwaltung und des Gemeinderats bei allen Ehrenamtlichen für Ihr großes Engagement beim und zum Erhalt von Natur, Umwelt und Klima bedanken. Ich bin überzeugt davon, dass Sie dies schaffen werden. Die Digitalisierung und der von der Regierung versprochene Bürokratieabbau werden Ihnen dabei helfen.

Ich wünsche Ihnen, liebe Verantwortliche des Vereins, viel Erfolg und viel Freude bei dieser aufopferungsvollen Aufgabe und ein glückliches Händchen bei der Gewinnung von neuen Mitgliedern und Personen, die bereit sind, sich in der Vorstandsschaft zu engagieren. Dann wird die Ortsgruppe Tamm des Schwäbischen Albvereins auch noch in 125 Jahren bestehen.

Ich habe Ihnen zwar kein Geschenk mitgebracht, auch kein Kuvert. Ich darf Ihnen aber sagen, dass Sie für Ihr Jubiläum nach den Vereinsförderungsrichtlinien der Stadt eine Jubiläumszuwendung von $125 \times 9 = 1.125$ Euro erhalten werden. Dieser Betrag wird in den nächsten Tagen auf Ihr Konto überwiesen werden. Herzlichen Glückwunsch.

Zum Schluss eine Lebensweisheit: Wandern ist nicht nur Fortbewegung, sondern eine Lebensart! Machen Sie weiter so, zum Wohle für uns alle. In diesem Sinne alles Gute für die Zukunft.